

Das Team

Johanna Berwanger

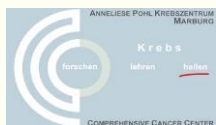
Luise von Gierke

Rebekka Obermeier

Marie-Luise Reith

Elisabeth Wolf

Dr. med. Tobias Geisel



Kontakt

Wenn Sie ein Gespräch oder eine Beratung wünschen, kontaktieren Sie uns gerne!

Während der stationären Behandlung können Sie sich über Ärzte oder Pflegepersonal anmelden lassen.

Sekretariat
Psychoonkologische Ambulanz

Frau Alla Emisch
Frau Beate Czypionka

06421 – 58 63165

Alla.Emisch@uk-gm.de

Ebene 0 Raum 0/42130

Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie des
Universitätsklinikums Marburg

Baldingerstraße
35033 Marburg

Prof. Dr. med. Johannes Kruse
Direktor

Dr. med. Tobias Geisel
Stellv. Direktor

Dr. med. Ulrike Homm
Stellv. Direktorin



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
GIESSEN UND MARBURG

Psychoonkologie

Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie



Standort Marburg

Liebe Patientin,
Lieber Patient,

vom Zeitpunkt der Diagnosestellung „Krebs“ an befinden sich viele Patientinnen und Patienten in einer Ausnahmesituation.

Sie wird oft als Schock oder als ein „Sturz ins Bodenlose“ mit seelischen, familiären und beruflichen Veränderungen empfunden. Trauer, Hilflosigkeit, Angst, Schlafstörungen oder Erschöpfung können Reaktionen auf diese belastende Situation sein.

Wir bieten Ihnen und Ihren Angehörigen in dieser Lebenssituation kompetente fachliche Unterstützung.

Die Psychoonkologie ist eine fachübergreifende Disziplin, die Ihnen und auch Ihren Angehörigen helfen möchte, sich in dieser Lebenssituation zurecht zu finden.

Wir stehen zu Ihrer Unterstützung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Tobias Geisel
und das Psychoonkologie-Team in Marburg

Psychoonkologische Unterstützung Wieso und wofür?

Das Ziel des psychoonkologischen Angebots ist es, Sie und Ihre Angehörigen in dieser außergewöhnlichen Lebensphase zu begleiten und zu unterstützen. Es braucht Zeit, um diesen Schock zu verkraften und wieder ein Gefühl von Kontrolle über die aktuelle Lebenssituation zu gewinnen.

Klinikaufenthalte, Operationen, Chemo- oder Bestrahlungstherapie können zusätzlich belastend sein. Auch nach der Akutbehandlung können im Verlauf immer wieder seelische Belastungen auftreten.

Wir bieten ein „offenes Ohr“ für die Themen, die Sie gerade beschäftigen.

In Einzelgesprächen können zunächst Ihre individuellen Fragen, Sorgen und Ängste geklärt werden. Gemeinsam suchen wir einen Weg, Ihre persönlichen Bewältigungsmöglichkeiten zu fördern und zu stärken.

Menschen verfügen über persönliche Ressourcen und Stärken die helfen können, mit schwierigen Lebenssituationen umzugehen. Diese zu erkennen und wieder an Lebensqualität zu gewinnen ist eines der Ziele der Psychoonkologie.

Unser Angebot für Sie:

- Psychosoziale Beratung für Patientinnen und Patienten und deren Angehörige in allen Phasen der Erkrankung
- Psychotherapeutische Einzelgespräche für Patientinnen und Patienten (stationär oder ambulant) und deren Angehörige
- Psychotherapeutische Paar- oder Familiengespräche
- Information und bedarfsorientierte Vermittlung zu weiteren Unterstützungsangeboten in Wohnortnähe (z.B. ambulante Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, ambulante Psychotherapie)

Wir können Ihnen sowohl während des stationären Aufenthalts als auch ambulant Gespräche anbieten.

Gesprächstermine sind in der Regel zeitnah und in Abstimmung mit anderen Terminen im Haus möglich.